

Allgemeine Kontrollen

BABBOE CURVE Mountain



Überprüfen Sie vor jeder Fahrt mindestens die folgenden Punkte:

- Funktionieren beide Bremsen und die Beleuchtung?
- Sind die Beleuchtung und die Reflektoren sauber und sichtbar?
- Sind die Reflexstreifen der Reifen sauber?
- Haben die Reifen noch ausreichend Druck?
Wenn nicht, pumpen Sie die Reifen mit der Luftpumpe aus der Zubehörbox auf!
- Gibt es sichtbare Schäden an Kabeln, Bremsen, Rädern oder Reifen?
- Haben die Speichen der Räder noch genügend Spannung? Sind Speichen gebrochen?
- Sind der Sattel und der Lenker richtig eingestellt?
Wenn nicht, stellen Sie die richtige Höhe mit dem Werkzeug aus der Zubehörbox ein.
- Ist der Akku ausreichend aufgeladen?

BABBOE CURVE Mountain – Technische Daten:

Größe Lastenrad (LxBxH)	215 x 88,4 x 110 cm
Größe Transportbox (LxBxH)	Ca. 82 x 63 x 55 (Lenkerseite) / 44 (Vorderseite) cm
Belastung Transportbox	MAX. 100 kg
Belastung Sattel	MAX. 100 kg , Höhenverstellbar, für Körpergröße von 1,57 bis 1,98 m
Belastung Gepäckträger	MAX. 25 kg
Bremsen	Scheibenbremsen
Gangschaltung	Nuvinci 330 - Stufenlose Gangschaltung

Fahrradfahren

Fahren mit einem dreirädrigen Lastenfahrrad ist gewöhnungsbedürftig. Das Lenken ist anders als bei einem normalen Fahrrad, da das Lenkrad an der Transportbox fixiert ist. Sie lenken mit der Transportbox nach links und rechts. Bleiben Sie gerade sitzen, auch in den Kurven.

Übermäßiges in die Kurven hängen ist nicht nötig. Mehr Informationen auf der Website www.babboe.de

Feststellbremse

Die Feststellbremse befindet sich am linken Bremsgriff. Um die Feststellbremse für das Lastenfahrrad zu aktivieren, ziehen Sie zunächst den linken Bremshebel an. Anschließend schieben Sie den metallenen Drehknopf nach links, um die Feststellbremse zu arretieren. Lassen Sie dann den Bremshebel los, damit der Bremsgriff gesichert wird. Das Lastenfahrrad ist nun durch die Feststellbremse arretiert.

Reifendruck

Der korrekte Reifendruck spielt eine große Rolle beim Fahrkomfort und bei der Reichweite des Akkus. Achten Sie auf den korrekten Reifendruck Ihrer Reifen und überprüfen Sie diesen regelmäßig. Der Reifendruck sollte 3,5 - 4 Bar betragen.

Beleuchtung

Das Babboe Curve Mountain hat sowohl vorne wie hinten eine Beleuchtung. Diese wird vom Akku unter der Sitzbank gespeist und an der Lenkerbedienung ein- und ausgeschaltet. Die beiden vorderen Scheinwerfer befinden sich unter dem Ein- und Ausstieg an der Vorderseite. Das Rücklicht ist am Gepäckträger.

Lenkrad und Sattel einstellen

Lösen Sie hierfür die Schraube mit dem Werkzeug aus der Zubehörbox des Fahrrads und bringen sie den Lenker und den Sattel in die gewünschte Position. Achten Sie bei der Höheneinstellung darauf, dass Sie Lenker und Sattel nicht zu weit herausziehen, nicht weiter als die markierte maximale Höhe. Haben Sie die gewünschte Position eingestellt, drehen Sie die Schraube wieder fest.

GEBRAUCHSANLEITUNG – KURZFASSUNG für das Lasten-3-Rad – Station Gallus

Reinigung

Sie können das Rad mit warmen Wasser und einer weichen Bürste reinigen.
Vor der Reinigung bitte den Akku entfernen.

ACHTUNG

Verwenden Sie niemals einen Hochdruckreiniger für die Reinigung des Rades.

Die Tretunterstützung – YAMAHA-Antrieb

Das Babboe Mountain Lastenfahrrad ist mit einem Mittelmotor von Yamaha ausgestattet. Der Antrieb findet am Tretlager statt, wodurch sich die Tretunterstützung ganz natürlich anfühlt.

Die Kombination mit der stufenlosen NuVinci Gangschaltung sorgt für eine angenehmes Fahrerlebnis!

Das System bietet Ihnen Unterstützung innerhalb einer Reichweite von 40 bis 60 km, die von Faktoren wie beispielsweise Ihrer eigenen Trittkraft, Fahrgeschwindigkeit, dem gewählten Gang und der Beladung der Transportbox abhängig ist. In den folgenden Situationen funktioniert das E-Bike-System nicht:

- Wenn das Display ausgeschaltet ist.
- Wenn Sie schneller als 25 km/h fahren.
- Wenn Sie nicht mittreten.
- Wenn der Akku leer ist.

Sie können zwischen High-Performance, Standard, Eco und Off (kraftvoll, standardmäßig, energieeffizient und aus) wählen, abhängig von den Einsatzbedingungen.

HIGH-PERFORMANCE	Wenn Sie maximale Tretunterstützung wünschen, beispielsweise wenn Sie einen steilen Hang hochfahren.
STANDARD	Wenn Sie auf flachen oder leicht abfallenden Wegen fahren.
ECO	Für eine möglichst große Reichweite.
OFF	Wenn Sie keine Tretunterstützung wünschen. Die anderen Funktionen auf dem Display sind weiterhin nutzbar.

Die verbleibende Reichweite der Tretunterstützung vermindert sich anhand folgender Bedingungen:

- Oft stoppen und weiterfahren.
- Fahren auf schlechtem Straßenbelag
- Fahren mit schwerer Beladung oder schwerem Gepäck
- Fahren im Tempo mitfahrender Kinder
- Verschiedene steile Hänge hintereinander hochfahren
- Fahren mit starkem Gegenwind
- Niedrige Außentemperatur
- Verbrauchter Akku
- Die verbleibende Reichweite kann auch nachteilig beeinflusst werden, wenn das Fahrrad schlecht gewartet wird.

Auch ein schlechter Zustand des Lastenfahrrads schränkt die Reichweite der Tretunterstützung ein:

- Geringer Reifendruck
- Keine leichtlaufende Kette
- Klemmende Bremsen

Die Lenkerbedienung

Mit der Lenkerbedienung können Sie die Funktionen des LCD-Displays auswählen oder die Tretunterstützung einstellen, sowie das Licht oder die Stromversorgung an- und ausschalten.



Stromversorgung ein/aus

Wenn Sie den An-/Aus-Schalter betätigen, wird die Stromversorgung unterbrochen. Wenn Sie die Stromversorgung wieder einschalten, leuchte alle Funktionsanzeigen des LCD-Displays auf. Daraufhin werden die Kontrollleuchten für Akkukapazität, Geschwindigkeit, Unterstützungskraft und Funktionsanzeige (beispielsweise durchschnittliche Geschwindigkeit), Unterstützungsstufe (beispielsweise STD für Standard) sowie Uhr und Thermometer angezeigt.

Wenn Sie die Stromversorgung einschalten, wählt das System automatisch die Tretunterstützung STANDARD aus.

Beleuchtung an/aus

Wenn Sie auf den Lichtschalter drücken, wird die Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet. Wenn Sie die Beleuchtung einschalten, leuchtet auch die Hintergrundbeleuchtung des Displays auf.

ACHTUNG

Sollte der Akku während der Fahrt einmal leer sein und keine Tretunterstützung mehr bieten, bleibt die Beleuchtung jedoch noch ungefähr 2 Stunden erhalten. Beachten Sie dies wenn Sie im Dunkeln fahren.

Schiebehilfe

Mit der Schiebehilfe können Sie Ihr Fahrrad ohne Treten bewegen. Um diese Funktion nutzen zu können, halten Sie die Taste für Schiebehilfe gedrückt.

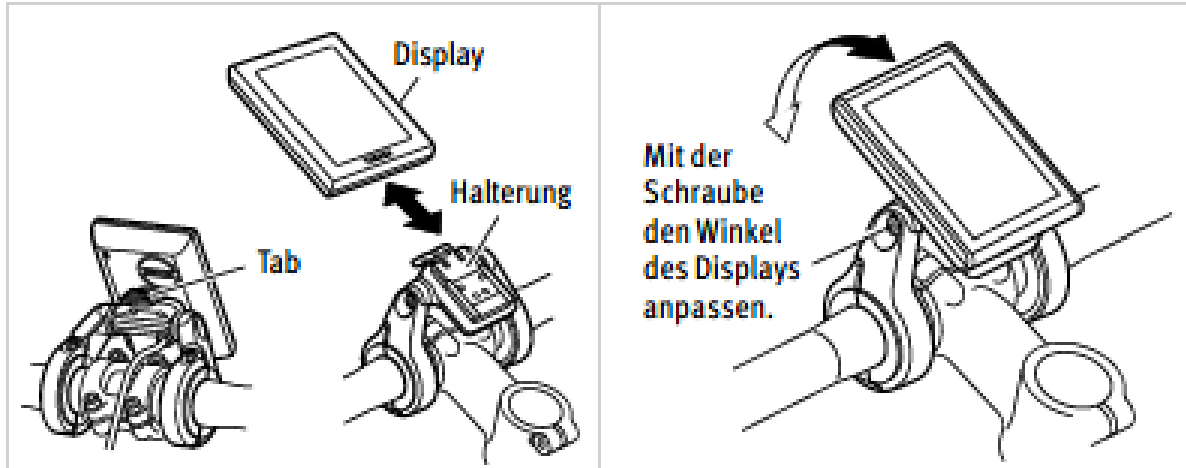
Die Schiebehilfe wird in den folgenden Situationen gestoppt:

- Wenn Sie die Schiebehilfetaste loslassen.
- Wenn Sie gleichzeitig mit der Schiebehilfetaste eine andere Taste drücken.
- Wenn Sie anfangen zu treten.
- Wenn die Fahrgeschwindigkeit Ihres Fahrrads höher als 6 km/Std. ist.
- Wenn Sie die Stufe OFF wählen.
- Wenn sich die Räder Ihres Fahrrads nicht drehen (durch Bremsen etc.).

Das LCD-Display

Das LCD-Display zeigt Informationen über die verschiedenen Funktionen und Bedienmöglichkeiten.

Zum Befestigen schieben Sie das Display in der Halterung nach unten, bis Sie ein Klicken hören. Zum Entfernen des Displays drücken Sie den Tab an der Oberseite der Halterung und schieben das Display nach oben (in Fahrtrichtung).



Das Display nicht während der Fahrt entfernen. Prüfen Sie immer, ob das Display ausgeschaltet ist, bevor Sie dieses anbringen oder entfernen.

Wenn Sie das Display einschalten nicht die Füße auf die Pedale stellen! Fahren Sie auch nicht direkt los, nachdem Sie das Display angebracht haben. Hierdurch kann die Unterstützungskraft abgeschwächt werden (schwache Unterstützung deutet in diesem Fall nicht auf eine Störung hin). Haben Sie diese Anweisungen versehentlich übersehen, nehmen Sie Ihre Füße von den Pedalen, schalten die Stromversorgung erneut ein und warten einige Augenblicke (ca. 2 Sekunden), bevor Sie losfahren.

Anzeige und Auswahl der Tretunterstützung

Die Anzeige der Unterstützungsstufe zeigt die ausgewählte Stufe.

- Wenn Sie auf die Taste zur Erhöhung der Unterstützung drücken (Pfeil nach oben), verändern Sie die Reihenfolge in OFF – ECO – STD – HIGH.
- Wenn Sie auf die Taste zur Reduzierung der Unterstützung drücken (Pfeil nach unten), verändern Sie die Reihenfolge in HIGH – STD – ECO – OFF.



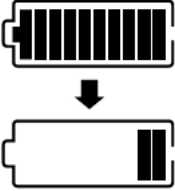
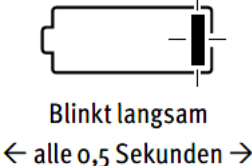
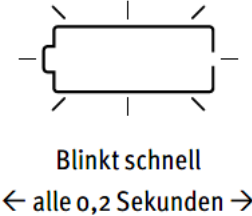
Die Anzeige der Unterstützungskraft ist eine Wiedergabe der Tretunterstützung in 8 Segmenten. In der Unterstützungsstufe OFF ist kein Segment zu sehen und auch nicht die Unterstützungsstufe.

Geschwindigkeitsanzeige

Die Geschwindigkeitsanzeige gibt die Fahrgeschwindigkeit Ihres Fahrrads in Kilometer pro Stunde an. Bei einer Fahrgeschwindigkeit niedriger als 0,5 km/h gibt die Geschwindigkeitsanzeige „0.0 km/h“ an.

Anzeige Akkukapazität

Die Akkukapazitätsanzeige zeigt auf einer Skala mit 11 Segmenten eine Schätzung des verbleibenden Stroms im Akku an.

Wiedergabe der verbleibenden Akkukapazität auf LCD-Display	Numerische Wiedergabe der verbleibenden Akkukapazität	Erklärung
	100 - 11%	Wenn Sie das LCD-Display einschalten und mit einem vollständig aufgeladenen Akku fahren, zeigt die Anzeige für die verbleibende Akkukapazität auf dem Display im Laufe der Zeit jeweils ein Segment weniger an. Jedes Segment entspricht 10 % der Akkukapazität.
	10 - 1%	Die verbleibende Akkukapazität ist sehr niedrig. Sie sollten den Akku aufladen.
	0%	Der Akku ist leer. Schalten Sie das LCD-Display aus und laden Sie den Akku auf. Eine Tretunterstützung ist nicht mehr möglich, doch können Sie das Fahrrad auf traditionelle Weise verwenden. Die Beleuchtung wird noch für ungefähr 2 Stunden versorgt.

Weitere Funktionsanzeigen

Die Bedeutung und die Einstellung aller weiteren Funktionsanzeigen entnehmen Sie bitte der Original-Gebrauchsanleitung.

ACHTUNG

Das E-Bike-System verfügt über einen Diagnosemodus. Wenn Sie die Stromversorgung einschalten, während eine Störung oder ein Defekt vorliegt, macht Sie das System darauf aufmerksam:

Die Anzeige der Unterstützungsstufe und der Akkukapazität blinken dann abwechselnd, und im Feld der Geschwindigkeitsanzeige erscheint die Fehlermeldung „Er“.

Für Symptome und Lösungen bei abweichenden Bildschirmanzeigen wird an dieser Stelle auf den Abschnitt „PROBLEMLÖSUNGEN“ verwiesen.

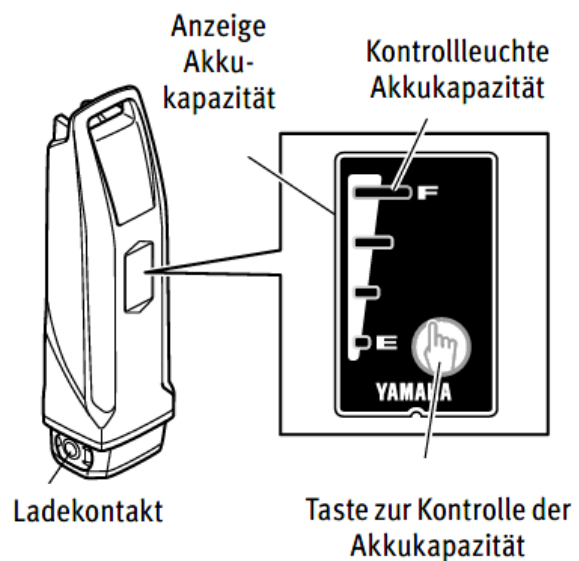
Wenn auf dem Display eine Fehlermeldung erscheint, sollte das Fahrrad so schnell wie möglich von einem Fachhändler überprüft werden.



Der Akku

Der Akku Ihres Yamaha E-Bike-Systems ist ein Lithium-Ionen-Akku. Beachten Sie bitte die folgenden Eigenschaften Ihres Akkus:

- Die Leistung nimmt bei sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen ab.
- Der Akku verliert nach und nach seine Ladespannung.
- Der Akku des ist mit einem integrierten Computer ausgestattet, der Sie über die geschätzte verbleibende Akkukapazität und eventuelle Störungen oder Defekte informiert. Dies geschieht über die Kontrollleuchte Akkukapazität. Wenn Sie auf die Taste für die Anzeige der Akkukapazität drücken, können Sie ca. 5 Sekunden lang die verbleibende Akkukapazität ablesen.

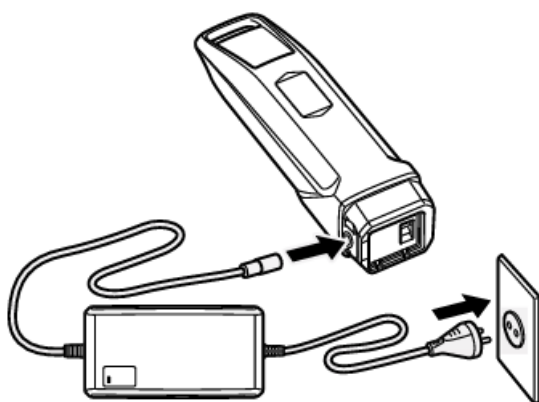


Für das Aufladen des Akkus beachten:

- Den Akku immer aus der Transportbox nehmen.
- Schalten Sie das System mithilfe des An-/Aus-Schalters an der Lenkerbedienung aus.
- Stecken Sie den Schlüssel in das Schloss des Akkus und drehen Sie ihn nach rechts, um das Schloss zu entriegeln.
- Entfernen Sie den Akku, indem Sie diesen an der Oberseite (am Griff) seitlich nach links ziehen und danach nach oben aus der Halterung heben.
- Sie können den Schlüssel wieder aus dem Schloss des Akkus nehmen, indem Sie diesen nach links drehen.
- Nehmen Sie den Deckel vom Akku-Ladekontakt und schließen Sie den Stecker des Ladegerät-Kabels an den Ladekontakt an.



ACHTUNG



Der Stecker des Ladegerät-Kabels sollte nicht an den Akku-Ladekontakt angeschlossen werden, wenn dieser nass ist. Dies kann zu schweren Beschädigungen des Akkus führen. Schließen Sie den Stecker des Ladegerät-Kabels nur an, wenn alle Verbindungen komplett trocken sind. Üben Sie keine übermäßige Kraft auf den Stecker aus und ziehen Sie nicht am Kabel des Ladegerätes, wenn der Stecker an den Ladekontakt angeschlossen ist, da Sie hierdurch den Stecker oder das Kabel beschädigen können.

Akku zurück in das Fahrrad einsetzen

Prüfen Sie vor dem Einsatz des Akkus, ob die Kontakte sauber sind. Entfernen Sie eventuellen Schmutz.

Akku-Ladezeit

Die Ladezeit von völlig leer bis vollständig geladen beträgt etwa 4 bis 6 Stunden.